

Dr. phil. Erich Otto GRAF
Büro für Institutionsberatung
Homburgerstraße 19
CH - 4052 BASEL
Tél.: CH - 61 312 39 26

DER FORSCHUNGSGEGENSTAND IN DER SOZIALPÄDAGOGIK

Gegenstand der Forschungsbemühungen in der Sozialpädagogik ist das sozialpädagogische Handeln. Ziel des sozialpädagogischen Handelns ist die Linderung von Not. Sozialpädagogische Forschung wird sich also sowohl für die Rahmenbedingungen, in denen das sozialpädagogische Handeln geschehen kann, als auch für die konkreten Bedingungen des Handelns selbst interessieren.

Das erkenntnistheoretische Grundproblem von Theorie und Praxis ist für die Sozialpädagogik unmittelbar in den Konstituierungsprozess der Disziplin eingebaut. Dauernd ist sie dem Spannungsbogen von Erkenntnis und Interesse, bzw. demjenigen von Engagement und Distanzierung ausgesetzt. Ihrem inneren Anspruch gemäss tendiert sie zur Theoretisierung des Praktischen, während sie ihrem äusseren Anspruch gemäss als Theorie der Praxis helfen soll und damit selbst Handlungsanweisung ist. Sozialpädagogische Forschung ist deshalb darauf angewiesen, ihre "implications", ihre eigenen interessegeleiteten Verwicklungen, immer wieder zu reflektieren. Die Wahl einer konkreten Methodologie, die zur Lösung einer Forschungsaufgabe zur Anwendung gelangt, sollte deshalb im Rahmen des gewählten Forschungssettings selbst reflektiert werden können. Die kritische Analyse des gewählten Forschungssettings vermag die Implikationen aufzudecken.

L'objet de la recherche dans le domaine socio-éducatif est l'action éducative. Le but de l'action éducative est le combat contre la détresse. La recherche s'orientera donc aussi bien au cadre dans lequel l'action éducative peut avoir lieu qu'aux déterminantes mêmes de cette action. La pédagogie socio-éducatif n'échappe pas aux dilemmes de toute science; pour découvrir ses implications, il faut une réflexion critique à tous les niveaux de la démarche pratique et dans la recherche.

The object of research in the field of social work is action. Action means struggle against misery. Research has thus to focus the conditions under which social work can be effective as well as actions themselves. Child and youth care theory cannot escape from the dilemmas of scientific work. In order to discover its implications, a critical attitude is required on every level of practical and theoretical work.